

22. August 2001

„Natur-Nische Hausgarten“

Neue Broschüre der „umweltberatung“

Dass Gartenpflege auch ohne Einsatz giftiger Chemie möglich ist, zeigt die neue Broschüre „Natur-Nische Hausgarten“ der „umweltberatung“. Darin erfahren GärtnerInnen, wie sie die Pflanzen in ihrem „Lebensraum Naturgarten“ mit Hilfe von Nützlingen und einfachen vorbeugenden Maßnahmen vor Krankheiten und Schädlingsbefall schützen können.

Zu den einfachen vorbeugenden Maßnahmen für einen problemlosen, gesunden Garten zählen vor allem Sorten- und Standortauswahl, die richtige Pflege, Düngung und Mischkultur. Bei starkem Schädlingsbefall zeigt die Unterstützung durch mechanische Abwehrmittel wie Leimringe oder Gemüsenetze bzw. biologische Maßnahmen wie die Verwendung von Brühen und Jauchen sowie die Förderung von Nützlingen die größten Erfolge.

Am bekanntesten unter diesen Helfern sind Marienkäfer, Vögel, Maulwürfe und Igel. Weniger bekannt, aber genauso effektiv sind Schwebfliegen, Schlupfwespen, Raubmilben, räuberische Würmer oder Florfliegenlarven. Wenn für sie Lebensraum im Garten geschaffen und auf Insektizide und Chemiedünger verzichtet wird, siedeln sich die Nützlinge auch meist von selbst an.

„Natur-Nische Hausgarten“ mit Fotos und Beschreibungen von Nützlingen, Schädlingen, Krankheiten und Pflanzenschutzmaßnahmen erhält man gegen einen Versandkostenbeitrag beim NÖ Gartentelefon unter der Nummer 02742/743 33 bzw. per e-mail unter gartentelefon@umweltberatung.at. Im Internet steht die Broschüre unter www.umweltberatung.at/themen/garten.htm zum Downloaden bereit.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at